

Woran der Lehrermangel wirklich liegt

Beitrag von „Zauberwald“ vom 5. Juni 2021 22:05

[Zitat von Das Pangolin](#)

Spannende Diskussion, in die ich mal eben einen Blick geworfen habe.

Vor langer Zeit sagte ich ja auch mal, die Unterstufenlehrer der ehemaligen DDR mussten nicht studieren. Sie wurden sozusagen (glaube ich) an Fachschulen namens "Institut für Lehrerbildung" ausgebildet. Waren sie deshalb "schlechtere Lehrer", schlechter ausgebildet? Man hört ja ganz anderes über die Grundschulbildung in der DDR, wenn wir mal den ideologischen Ballast beiseite lassen. Ich will damit nur zustimmen, dass alleine die LÄNGE der Ausbildung nichts über die QUALITÄT der Ausbildung aussagt, ja, aussagen kann.

Allein schon mit dem Hintergrund, nicht studiert zu haben, könnte man sich bei unseren Eltern wohl gar nicht mehr behaupten. Mit den von mir vermuteten Methoden aber auch nicht.